

METRO HAUPTVERSAMMLUNG 2020: TRANSFORMATION ZUM REINEN GROSSHÄNDLER WEIT FORTGESCHRITTEN

1 - 4

- Die METRO AG hat mit der SCP Group eine kommerzielle Einigung hinsichtlich der Veräußerung der Real GmbH erzielt
- Vertrag über den Verkauf einer Mehrheitsbeteiligung von METRO China an Wumei unterzeichnet
- Ziele für das Geschäftsjahr 2018/19 erreicht
- Dividendenvorschlag von 0,70 € pro Aktie
- Wahlen zum Aufsichtsrat der METRO AG

Düsseldorf, 14. Februar 2020 – Auf der heutigen Hauptversammlung der METRO AG präsentiert Vorstandsvorsitzender Olaf Koch den Aktionären die Bilanz für das Geschäftsjahr 2018/19. „Das Geschäftsjahr 2018/19 markiert einen deutlichen Fortschritt auf unserem Weg zu einem reinen Großhändler. Wir haben das stärkste flächenbereinigte Umsatzwachstum seit 10 Jahren für METRO Wholesale erzielt. Dabei hat sich gezeigt, dass sich unsere konsequente Ausrichtung auf die Kundengruppen HoReCa und Trader auszahlt“, sagt Olaf Koch, Vorstandsvorsitzender der METRO AG. „Mit dem Verkauf der Mehrheitsbeteiligung von METRO China treiben wir die Fokussierung unseres Portfolios weiter voran. Darüber hinaus haben wir mit dem Finanzinvestor SCP Group eine kommerzielle Einigung über den Verkauf der Real GmbH erzielt. Der bei Vollzug der Transaktionen erwartete Netto-Mittelzufluss von mehr als 1,5 Mrd. € schafft neuen finanziellen Spielraum und ermöglicht Dividendenkontinuität, gezielte Akquisitionen sowie eine weitere Reduzierung der Nettoverschuldung.“

Geschäftsjahr 2018/19: Ziele erreicht

Inklusive METRO China und ohne Real (Prognosebetrachtung, vor IFRS 16) hat METRO im Geschäftsjahr 2018/19 den flächenbereinigten Umsatz um 2,4 % gesteigert. Damit hat METRO das höchste Wachstum der letzten Dekade im Großhandelsgeschäft erzielt. Der berichtete Umsatz stieg um 1,5 % auf 29,9 Mrd. €. Das EBITDA ohne Ergebnisbeiträge aus Immobilientransaktionen betrug 1.173 Mio. €. Bereinigt um Wechselkurseffekte lag das EBITDA ohne Ergebnisbeiträge aus

METRO AG

Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Postfach 230361
40089 Düsseldorf

T +49 211 6886-4252
www.metroag.de
presse@metro.de
@METRO_News

Aufsichtsrat: Jürgen B. Steinemann, Vorsitzender
Vorstand: Olaf Koch, Vorsitzender
Christian Baier, Andrea Euenheim, Philippe Palazzi

Sitz Düsseldorf
HRB Nr. 79055
Amtsgericht Düsseldorf

Immobilientransaktionen 52 Mio. € oder -4,2% unter dem Vorjahreswert. Ohne die Berücksichtigung der Kosten für das freiwillige Übernahmeangebot (~20 Mio. €) lag der Rückgang lediglich bei -2,6 %. Damit hat METRO die Ziele für das Geschäftsjahr 2018/19 erreicht.

Das Ergebnis je Aktie hat sich von 1,22 € auf 1,44 € deutlich verbessert. Auf der heutigen Hauptversammlung wird eine Dividende von 0,70 € pro Stamm- und Vorzugsaktie vorgeschlagen. Dieser Dividendenvorschlag entspricht 49 % des Ergebnisses je Aktie und liegt damit im Rahmen der Dividendenpolitik der METRO AG.

Strategische Prioritäten im Geschäftsjahr 2018/19

Im Geschäftsjahr 2018/19 hat METRO weitere Fortschritte bei der Umsetzung der Transformationsstrategie erzielt. Mit der konsequenten Fokussierung auf die Kernkundengruppen Hotels, Restaurants und Cateringunternehmen (HoReCa) und auf unabhängige Einzelhändler (Trader) konnte METRO den flächenbereinigten Umsatz signifikant um 4,5 % (inkl. METRO China) mit HoReCa-Kunden und um 5,1 %¹ mit Trader-Kunden steigern.

Im Oktober 2019 hat METRO einen Vertrag über den Verkauf einer Mehrheitsbeteiligung von METRO China an Wumei unterzeichnet. Als Folge des Verkaufs steigt der weltweite Umsatzanteil der Kernkundengruppen HoReCa und Trader deutlich auf rund 70 %. Nach Abzug von Schulden, Steuern und anderen Transaktionskosten erwartet METRO einen Nettomittel-Zufluss in Höhe von mehr als 1 Mrd. € aus dieser Transaktion. Damit werden weitere Möglichkeiten geschaffen, um das Wachstum organisch und durch Akquisitionen zu beschleunigen.

Darüber hinaus hat die METRO AG mit der SCP Group eine kommerzielle Einigung über den Verkauf der Real GmbH erzielt. Die Transaktion bewertet Real mit einem impliziten Unternehmenswert von 1,0 Mrd. €. METRO erwartet einen Netto-Mittelzufluss von rund 0,3 Mrd. € zum Abschluss des Verkaufs. Die Transaktion wird vorbehaltlich der Genehmigung durch Unternehmensgremien und der zuständigen Aufsichts- und Kontrollbehörden abgeschlossen.

METRO mit flächenbereinigtem Umsatzwachstum von 1,0 % im 1. Quartal 2019/20

METRO hat IFRS 16, die neuen Rechnungslegungsvorschriften zur Bilanzierung von Leasingverträgen, mit Beginn des Geschäftsjahres 2019/20

¹Trader-Länder ohne Russland: Bulgarien, Indien, Pakistan, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechische Republik.

METRO AG

eingeführt. Die Berichterstattung zum 1. Quartal 2019/20 ist somit die erste Quartalsberichterstattung nach IFRS 16. Für die Vorjahreswerte ist eine Anpassung aufgrund voll rückwirkender Anwendung des IFRS 16 erfolgt.

Die METRO AG hat im 1. Quartal 2019/20 den flächenbereinigten Umsatz der fortgeführten Aktivitäten (ohne METRO China und ohne Real) um 1,0 % im Vergleich zum Vorjahr gesteigert. Hierzu trugen insbesondere eine starke Umsatzentwicklung in Osteuropa (ohne Russland) und Asien bei, während in Russland eine leichte Trendverbesserung gegenüber Q4 2018/19 erreicht wurde. Der Gesamtumsatz in lokaler Währung nahm um 1,0 % zu. Der berichtete Umsatz stieg um 2,2 % auf 7,5 Mrd. €, unterstützt durch positive Währungseffekte. Das berichtete EBITDA ohne Ergebnisbeiträge aus Immobilientransaktionen lag bei 526 Mio. € (Q1 2018/19: 530 Mio. €.). Währungsbereinigt ging das EBITDA ohne Ergebnisbeiträge aus Immobilientransaktionen um -2,2 % zurück. Das Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten lag im 1. Quartal 2019/20 bei 0,33 € (Q1 2018/19: 0,47 €), einschließlich der nicht fortgeführten Aktivitäten lag es bei -0,09 € (Q1 2018/19: 0,62 €). Die METRO AG bestätigt die Prognose für das Geschäftsjahr 2019/20.

Wahlen zum Aufsichtsrat

Auf der Tagesordnung der heutigen Hauptversammlung stehen unter anderem die Wahlen zum Aufsichtsrat. Dr. Florian Funck, Finanzchef bei Haniel, hat sein Aufsichtsratsmandat mit Wirkung zum Ablauf des 7. Dezember 2019 niedergelegt. Das Amtsgericht Düsseldorf hat der METRO AG am 22. Januar 2020 den Beschluss übermittelt, durch den Marco Arcelli, Leiter der Unternehmensentwicklung der Energeticky a prumyslovny holding, a.s. (EPH), Prag, Tschechien, bis zur nächsten Hauptversammlung zum Mitglied des Aufsichtsrats der METRO AG bestellt wurde. Marco Arcelli, stellt sich auf der heutigen Hauptversammlung nunmehr zur Wahl in den Aufsichtsrat der METRO AG.

Darüber hinaus werden der Hauptversammlung die Wiederwahlen von Gwyn Burr, Prof. Dr. Edgar Ernst und Dr. Liliana Solomon vorgeschlagen. Gwyn Burr ist Mitglied des Board of Directors der Hammerson plc, London, Vereinigtes Königreich. Von 2015 bis zur Spaltung des METRO Konzerns im Juli 2017 war Gwyn Burr Mitglied des Aufsichtsrats der alten METRO AG (jetzt CECONOMY AG). Seit 2017 ist sie Mitglied des Aufsichtsrats der heutigen METRO AG. Prof. Dr. Edgar Ernst ist Präsident der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung (DPR). Seit 2017 ist Prof. Dr. Edgar Ernst Mitglied des Aufsichtsrats der METRO AG und Vorsitzender seines Prüfungsausschusses. Dr. Liliana Solomon ist Chief Financial Officer der Awaze Group Limited, London, Vereinigtes Königreich. Zudem ist Dr. Liliana Solomon seit 2017 Mitglied des Aufsichtsrats der METRO AG.

METRO AG

Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Postfach 230361
40089 Düsseldorf

T +49 211 6886-4252
www.metroag.de
presse@metro.de
[@METRO_News](https://twitter.com/METRO_News)

Aufsichtsrat: Jürgen B. Steinemann, Vorsitzender
Vorstand: Olaf Koch, Vorsitzender
Christian Baier, Andrea Euenheim, Philippe Palazzi

Sitz Düsseldorf
HRB Nr. 79055
Amtsgericht Düsseldorf

METRO ist ein führender internationaler Großhändler mit Food- und Nonfood-Sortimenten, der auf die Bedürfnisse von Hotels, Restaurants und Caterern (HoReCa) sowie von unabhängigen Händlern spezialisiert ist. Die weltweit rund 16 Millionen METRO Kunden können wahlweise in einem der großflächigen Märkte einkaufen, online bestellte Ware dort abholen oder sich beliefern lassen. Mit digitalen Lösungen unterstützt METRO zudem die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmern und Selbstständigen und trägt damit zur kulturellen Vielfalt in Handel und Gastronomie bei. Nachhaltigkeit ist für METRO ein wesentlicher Pfeiler sämtlicher Aktivitäten, im Dow Jones Sustainability Index ist METRO Branchen-Primus in Europa. Das Unternehmen ist in 34 Ländern aktiv und beschäftigt weltweit mehr als 100.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2018/19 erwirtschaftete METRO einen Umsatz von 27,1 Mrd. €. Im Oktober 2019 hat die METRO AG einen Vertrag über den Verkauf einer Mehrheitsbeteiligung von METRO China unterzeichnet. Für die Einzelhandelskette Real mit ihren mehr als 34.000 Mitarbeitern hat METRO im September 2018 den Verkaufsprozess eingeleitet. Mehr Informationen unter www.metroag.de

METRO AG

Metro-Straße 1
40235 Düsseldorf
Postfach 230361
40089 Düsseldorf

T +49 211 6886-4252
www.metroag.de
presse@metro.de
@METRO_News

Aufsichtsrat: Jürgen B. Steinemann, Vorsitzender
Vorstand: Olaf Koch, Vorsitzender
Christian Baier, Andrea Euenheim, Philippe Palazzi

Sitz Düsseldorf
HRB Nr. 79055
Amtsgericht Düsseldorf